

## Der besondere Ringfund: Weißstorch – von Katze erbeutet!

**Christof  
Herrmann**

✉ C.H.: BZ Hiddensee, Goldberger Str. 12b, 18273 Güstrow; E-Mail: Christof.Herrmann@lung.mv-regierung.de

Der Weißstorch mit dem Ring Hiddensee BA 40135, Farbring gelb-XL829, wurde am 29.06.2020 als eines von drei Nestgeschwistern von Gunnar Gernhöfer in Wokrent, Landkreis Rostock, beringt. Am 21.02.2023 wurde der Storch von Dan Kos in einer Teeplantage in den Nandi Hills in Kenia aufgegriffen und in ein Wildlife Rehabilitation Centre gebracht. Wann er dort wieder in Freiheit entlassen wurde, ist nicht bekannt. Am 18.03.2023 erhielt die BZ über Facebook die Meldung, dass der Storch im Nairobi Nationalpark von einer Löwin erbeutet worden war. Diese Meldung war mit eindrucksvollen Fotos von Lucas Mboya illustriert, auf denen auch der Farbring deutlich

erkennbar war. In der Datenbank der BZ Hiddensee werden im Regelfall Kleinvögel mit der Fundursache „von Katze erbeutet“ geführt – in diesem Fall ist diese Fundursache für einen Storch zutreffend!

Dieser Storch ist im Übrigen nicht das erste Löwenopfer in der Datenbank der BZ: In der Fundmeldung für den Höckerschwan DEH 00 139944, Wiederfund am 17.02.1997 im Zoo Berlin, heißt es: „Dieser Vogel verlor – untypisch – sein Leben, als er versuchte, auf unserer Löwenfreianlage zu landen. Unser Löwenmann ergriff den Schwan und erledigte ihn raubkatzengemäß.“



**Abb. 1:** Eine Löwin erbeutet im Nairobi Nationalpark, Kenia, den Storch mit der Ringnummer BA 40135. – *A lioness preys on the stork with ring number BA 40135 in Nairobi National Park, Kenya.* Foto: Lucas Mboya

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte aus der Vogelwarte Hiddensee](#)

Jahr/Year: 2023

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Herrmann Christof

Artikel/Article: [Der besondere Ringfund: Weißstorch – von Katze erbeutet! 137](#)